

## Ergebnisse Teilprojekt 5:

### Kulturelles Erbe und Erinnerungskultur

#### Ausgangssituation

Zur Erhaltung und Erforschung des kulturellen Erbes und zur Pflege der Erinnerungskultur arbeiten viele Kultur- und Bildungseinrichtungen, Stiftungen, Vereine, Parteien, Schulen, die Volkshochschule, Kirchen.

Ohne Anspruch auf Vollständigkeit sind besonders zu nennen: Stadtarchiv, Kreisarchiv, Stadtmuseum, Miele-Museum, Heimatvereine, Denkmalpflege, Archäologischer Arbeitskreis, Förderverein historischer Kirchen.

Die historische Forschung und Vermittlung wird von vielen Personen hauptamtlich und ehrenamtlich geleistet.

Einige Themen sind bisher noch nicht ausreichend erforscht und präsentiert. Insbesondere die Geschichte der Ein- und Auswanderung, die Geschichte Güterslohs in der Zeit des Nationalsozialismus und die Industriegeschichte.

Die Arbeit der verschiedenen Akteure ist zu wenig vernetzt. Termine werden nicht ausreichend koordiniert.

Es fehlt eine Kommunikationsplattform für die lokale Geschichtskultur. Es ist schwierig, jüngere Akteure für die Mitarbeit zu gewinnen.

Daher wäre ein **Forum Geschichtskultur Gütersloh** wünschenswert.

## Ziele und Aufgaben

- Stabilisierung und Stärkung des Stadtarchivs und des Stadtmuseums
- Ausbau und Pflege von sog. Oral-History-Projekten, vor allem der bewährten „Erzählcafés“
- Sicherung von Vereinschroniken als stadtgeschichtliche Quellen
- Weiterer Ausbau der Stadtführungsangebote und deren Verbindung mit Einrichtungen, wie Museum und Archiv
- Verbindung neuer Elemente der Erinnerungskultur auf dem Gelände der LWL-Klinik mit solchen im Stadtgebiet
- Unterstützung der ehrenamtlichen Geschichtsarbeit
- Förderung der historischen Projektarbeit an den Schulen
- Bearbeitung bisher nicht ausreichend behandelter Themen (Industriegeschichte, Geschichte der Ein- und Auswanderung, Geschichte Güterslohs in der Zeit des Nationalsozialismus )
- Fortschreibung der Stadtgeschichte in gedruckter Form
- Aufnahme stadtgeschichtlicher Themen in der Theater- und Musikarbeit
- Intensivierung des kulturellen Austausches mit Güterslohs Partnerstädten
- Aufbau und Pflege einer Kommunikationsplattform für die lokale Geschichte
- Verbesserung der Vernetzung und Koordination der historischen Arbeit und der Präsentation ihrer Ergebnisse